

Bremer Rundspruch

Ausgabe 2148 vom 30. Juli 2026

vom DARC e.V. – Ortsverband Bremen (i04), Lindenallee 4, 34225 Baunatal

Redaktion: Daniel Wendt-Fröhlich DL2AB@darc.de

Webseite: <https://darc.de/i04/rundspruch>

Hier ist DL0BR mit dem Bremer Rundspruch 2148 vom 30. Juli 2026.
Am Mikrofon ist heute Daniel DL2AB.

Die Meldungen in dieser Woche sind:

- Kritische Sicherheitslücken in SvxLink
- DAØHQ unter den Top 5 der IARU-WM
- Notfunk-Ausbildungswochenende in Utzmemmingen
- Interview unter dem Turm mit Astronautin Rabea Rogge, LB9NJ
- Der Funkwetterbericht
- Terminverschiebung:
Vortrag "Unterstütztes Loggen und Auswerten" nun am 19.08.
- "AUF DER JAGD NACH FUNKTEAM-X!" in Vegesack am 08.08.
- India04-Funkwiese in Hasenbüren am 01.08.
- Clubabende in der Region
- Python-Stammtisch „pySpaceBremen“ jeden 1. Dienstag online ab 19:00 Uhr

Überregionale Meldungen

Kritische Sicherheitslücken in SvxLink - sofort aktualisieren

Das SvxLink-Projekt hat vor Kurzem die Version 26.05.1 veröffentlicht.

Sie schließt vierzehn Sicherheitslücken, von denen zwei als kritisch eingestuft sind - die schwerste mit 9,8 von 10 möglichen Punkten.

Betroffen sind alle Versionen bis einschließlich 26.05, und zwar rückwirkend über mehr als ein Jahrzehnt.

Seit heute sind die technischen Einzelheiten über die Sicherheits-Mailingliste oss-security öffentlich bekannt; damit steht jedem, der es darauf anlegt, eine genaue Anleitung zur Verfügung.

Sicherheitslücken werden weltweit nach einem einheitlichen Schema bewertet.

Der Wert 9,8 bedeutet konkret: Der Angriff kommt über das Netz, er braucht kein Passwort, der Sysop muss nichts anklicken oder bestätigen, und der Aufwand ist gering.

Was ein Angreifer im Erfolgsfall anrichten kann, reicht je nach System vom Absturz der Relaissteuerung bis zur Ausführung eigenen Programmcodes mit den Rechten des SvxFLink-Prozesses.

Die schwerste Lücke steckt im EchoLink-Verzeichnisdienst.

Beim Einlesen der Stationsliste wird die Stationsbeschreibung ungeprüft in einen zu kleinen Speicherbereich kopiert; ein manipulierter oder unterwegs abgefangener Verzeichnisserver kann darüber fremden Code auf dem Relaisrechner ausführen. Die Verbindung zum Verzeichnisserver läuft unverschlüsselt, ein Mitschneiden und Verändern ist also technisch unaufwändig.

Betroffen sind SvxFLink mit EchoLink-Modul ebenso wie der Client Qtel auf dem heimischen PC.

Die zweite kritische Lücke betrifft RemoteTrx: Ist kein AUTH_KEY konfiguriert, erhält jeder erreichbare Rechner ohne jede Anmeldung vollen Zugriff auf den Transceiver - einschließlich Sendetastung. Wer dann unter dem Rufzeichen der Relaisfunkstelle sendet, entscheidet nicht mehr der Sysop.

Zu tun ist Folgendes: Version prüfen und auf 26.05.1 aktualisieren.

Die Pakete der Linux-Distributionen sind noch nicht nachgezogen - Debian liefert derzeit 25.05.1 - und benötigen Rückportierungen, die bislang nicht vorliegen.

Wer nicht sofort aktualisieren kann, sollte für jeden RemoteTrx-Uplink zwingend einen AUTH_KEY setzen und die Ports von RemoteTrx und SvxFReflector per Firewall auf bekannte Gegenstellen beschränken.

CVE-Nummern sind bislang nicht vergeben. Die vollständigen Hinweise kann man online nachlesen.

SvxFLink ist eine im Amateurfunk verbreitete quelloffene Software zur Relaissteuerung und Sprachvernetzung, entwickelt von Tobias Blomberg, SM0SVX.

In Deutschland läuft ein großer Teil der FM-Relais, EchoLink-Zugänge und Linkverbünde auf dieser Basis, oft auf einem Raspberry Pi.

(Quelle: [Deutschlandrundspruch 29/26](#))

DA0HQ unter den Top 5 der IARU-WM

Nach den eingereichten Logs im IARU HF Championship liegt die Spitzengruppe der HQ-Teams sehr dicht zusammen:

Nur 4 % trennen die Top 5 voneinander. Das DA0HQ-Team hat bei sommerlichen Temperaturen 20 000 QSOs gefahren.

Nun wird die Auswertung wieder spannend, wie sich Punkteabzüge auf das Endergebnis auswirken.

Für die 140 Sprinter, die ein "Full-House" geschafft haben, waren dieses Jahr die Bänder 10 m und 160 m durch die hohe Tagesdämpfung die härtesten Nüsse, die es zu knacken galt.

"Bitte Euren Status ‚Low-Power‘ bzw. ‚QRP‘ auf unserer Webseite unter ‚Sprint, Melden‘ eintragen, dann können wir zeitnah die Sprintwertung berechnen.

Danke an alle Anrufer und Unterstützer", berichtet Stationsmanager Ben Bieske DL5ANT.

(Quelle: [Deutschlandrundspruch 29/26](#))

Notfunk-Ausbildungswochenende in Utzmemmingen – jetzt Platz sichern!

Vier Tage, ein Platz am Rand des Nördlinger Rieses und ein Programm, das den Seminarraum weitgehend links liegen lässt:

Vom 1. bis zum 4. Oktober lädt das Referat für Not- und Katastrophenfunk zum bereits sechsten Notfunk-Ausbildungswochenende ein, diesmal auf die Ringlesmühle in Utzmemmingen (JN58ET).

Im Mittelpunkt stehen das Material und die Module des DARC-Notfunks und die Software dahinter – und zwar nicht zum Zuhören, sondern zum Anfassen.

Am Ende des Wochenendes stehen Masten, weil ihr sie aufgebaut habt, und Technik läuft, weil ihr sie in Betrieb genommen habt.

Dass festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung genauso auf der Packliste stehen wie das 70-cm-Handfunkgerät und ein Laptop, hat also seinen Grund:

Ein guter Teil der Übungen findet draußen statt, auch außerhalb des Geländes.

Das Programm läuft auf zwei Schienen. Wer zum ersten Mal dabei ist, bekommt von Grund auf das Rüstzeug für die Mitarbeit in einer regionalen Notfunkgruppe.

Für die Fortgeschrittenen-Schiene ist die Teilnahme an einem früheren Ausbildungswochenende Voraussetzung – dort geht es entsprechend tiefer.

125 Euro kostet das komplette Wochenende, inklusive drei Übernachtungen im eigenen Zelt oder Camper, Frühstück, Abendessen, Kaffee- und Teeplatrate sowie den Unterlagen.

Was diese Wochenenden darüber hinaus ausmacht, steht in keinem Programmpunkt: die Gespräche zwischen den Blöcken, aus denen eine Mannschaft wird, die sich im Ernstfall bereits kennt.

Mehr Informationen gibt es auf der Seite des Referats unter notfunk.darc.de/nfawe.

(Quelle: [DARC-Referat für Not- und Katastrophenfunk im Newsportal am 24.07.](#))

Interview unter dem Turm Folge 91 mit Astronautin Rabea Rogge LB9NJ

In der Videoreihe "Interview unter dem Turm" stellt der DARC Funkamateure und ihre Leidenschaft für ihr Projekt vor.

In der Folge 91 sprechen wir mit Rabea Rogge.

Sie war die erste deutsche Astronautin im Weltall und dank der Initiative von ARISS und DARC zu Gast auf der diesjährigen HAM RADIO.

Wir haben das vollständige Interview am TREFF.DARC auf der Messe aufgezeichnet und präsentieren es Ihnen nun auf dem DARC-YouTube-Kanal.

Im Video erleben Sie ihre lebhaften Antworten auf viele Fragen:

Wie ist sie mit ihrer Verantwortung als Pilotin der FRAM2-Mission umgegangen?

Welchen Bezug hat sie zum Medium Funk? Welchen Blick hat sie auf unseren Planeten Erde?

Diese und viele weitere Fragen in unserem "Interview unter dem Turm".

Als Teil der rein privat finanzierten SpaceX-Raumfahrtmission Fram2 flog Rabea Rogge in einer polaren Umlaufbahn um die Erde.

Während der Mission führte sie das Projekt Fram2Ham durch und sendete SSTV-

Bilder.

(Quelle: [Deutschlandrundspruch 30/26](#))

Der Funkwetterbericht vom 28. Juli, erstellt von Tom Kamp DF5JL

Zunächst der Rückblick vom 21. bis 28. Juli:

Eine weitere Woche mit erhöhter Sonnenaktivität liegt hinter uns, in der stieg der solare Flux von 137 auf Werte um 150 Einheiten an.

Die größte und komplexeste Fleckengruppe war die Region 4493 mit einem M3,6-Flare am 22. Juli um 06:35 UTC.

Verbunden mit diesem Ereignis war ein kräftiger 10-cm-Burst mit 200 solaren Flux-Einheiten.

Die Region 4494 erzeugte unter anderem ein M3,2-Flare um 1528 UTC am 26. Juli. Es kam zu einem Typ-II-Sweep-Ereignis mit einer geschätzten Stoßgeschwindigkeit von 1057 km/s sowie ein M1-Flare am 27. Juli.

Weitere nennenswerte Aktivitäten wurden nicht beobachtet.

Das Erdmagnetfeld war nur am Abend des 23. Juli kurzzeitig gestört, als die Erde einen schnellen Sonnenwindstrom mit 650 km/s durchquerte.

Der Hp30-Index erreichte dabei einen Wert von 6,33.

Die MUF-Werte über 3000 Kilometer lagen in den vergangenen Tagen tagsüber gegen 1200 UTC zwischen 20 und 22 MHz.

Das 20-m-Band blieb über weite Teile des Tages gut nutzbar und zeigte sich recht stabil, 17 und 15 m zeigten immerhin solide DX-Öffnungen, während 12/10 m schwächelten.

Insbesondere auf 10 m kam es jedoch immer wieder zu Sporadic-E, dabei waren vormittags sogar Multihop-Weitverbindungen nach Nordamerika sowie nach Südostasien möglich.

Vorhersage bis 4. August:

Derzeit sind sechs Sonnenfleckengruppen auf der uns zugewandten Sonnenseite zu erkennen.

AR4493 ist inzwischen hinter dem westlichen Sonnenrand verschwunden.

AR4494 und AR4495 lösen sich weiter auf und weisen nun einfachere magnetische Konfigurationen auf.

Hinter dem östlichen Rand zeigen sich zwei neue Regionen, ihr Potenzial schon jetzt zu beurteilen ist jedoch schwierig.

Die übrigen Regionen sind klein, magnetisch einfach und von geringer Bedeutung.

Das Flarerisiko ist gering bis moderat mit M 40 Prozent und X 10 Prozent.

Der solare Flux wird die kommenden Tage auf um die 125 Einheiten abfallen.

Die geomagnetische Aktivität bleibt im auslaufenden Juli überwiegend ruhig, erst mit Beginn des Monats August zieht die Geomagnetik wieder an.

Damit ändert sich wenig zur Vorwoche: Die besten DX-Bänder bleiben tagsüber 20 und 17 m, gelegentlich auch 15 m.

Nachts liefern 40 und 30 m laute DX-Signale, doch könnten sich Sommergewitter störend bemerkbar machen.

(Quelle: [Deutschlandrundspruch 30/26](#))

Meldungen aus der Region

Terminverschiebung:

Vortrag "Unterstütztes Loggen und Auswerten" von Jens DG7BBP und Michael DK5HH nun am 19.08.

Da der Clubabend beim Bremer Ortsverband India04 um eine Woche verschoben werden muss, verschiebt sich auch der Termin zum Vortrag "Unterstütztes Loggen und Auswerten":

Jens Rosebrock DG7BBP hat vor vielen Jahren das consolenorientierte Logbuchprogramm "7log" entwickelt, das kontinuierlich erweitert wird.

Dieses übernimmt z.B. bei der India04-Remotestation wichtige Aufgaben im Hintergrund, auch wenn die Operator nur die Weboberfläche der Remotestation sehen. Jens DG7BBP wird die Funktion beispielhaft erläutern.

Michael Hartje DK5HH wird an dem sehr stark automatisierenden Programm "not1mm" erläutern, wie heute bei Contesten und im Alltagsbetrieb mit CW vollständig auf Papier verzichtet werden kann.

Beide sind erfahrene Nutzer der Programme und wollen eine praktische Vorführung durchführen, um dabei die Besonderheiten dieses neuen Verfahrens zum Loggen zu erläutern.

Der Vortrag findet nun statt beim India04-Clubabend am 19.08. ab 19:30 im "Bali'ku" beim Ruderverein von 1862 in der Werderstraße 60.

(Info: Michael Hartje DK5HH, EMV-Referent India 04)

"AUF DER JAGD NACH FUNKTEAM-X!"

Im Rahmen der I-4TEEN Initiative, veranstaltet der Ortsverband I-14 Bremen Vegesack am 8.8.26 sein nächstes Event für Kids zwischen 8 und 12 Jahren: Das berühmte FUNKTEAM-X ist mal wieder entkommen und hält sich im Vegesacker Stadtgarten versteckt.

Sofort werden die Funkgruppen ALPHA, CHARLY und DELTA ausgesandt um das Funkteam-X zu finden.

Die Funkgruppen ALPHA, CHARLY und DELTA sind mit Walkie-Talkies ausgerüstet und können sich bei der Suche per Funk absprechen, um verschiedene Punkte im Stadtgarten abzusuchen oder um das Funkteam-X in die Zange zu nehmen.

Aber Achtung, Funkteam-X ist auf Zack! Es hat ebenfalls Walkie-Talkies und kann den Funkverkehr abhören und sich ein anderes Versteck suchen, wenn es möchte.

Aber vielleicht suchen die Funkgruppen woanders als abgesprochen und geben falsche Hinweise um das Funkteam-X in eine Falle zu locken?

Der OV benötigt eine Anmeldung, die unter DK0MTV@DARC.de entgegengenommen wird.

Weitere Infos zur Teilnahme und Ablauf finden sich unter „Aktuelles“ auf www.vegesack.de

(Info: Nicolas Nowald DO5NOV vom DARC-Ortsverband Vegesack India 14)

India04-Funkwiese in Hasenbüren am 01.08.

Am nächsten Wochenende geht es beim India 04 um das Aufbauen, Testen und Vergleichen von Antennenkonstruktionen und Geräten sowie um den gegenseitigen Erfahrungsaustausch.

Gerne sollen beim Treffen auf unserer Funkwiese in Hasenbüren auch Funkfreunde außerhalb des India04 teilnehmen.

Los geht es am Samstag, den 01. August um 10:00 Uhr mit dem Aufbau, eigentlicher Beginn ist um 11 Uhr auf unserer Funkwiese am "Wassersporthafen Hasenbüren".

Abgebaut wird gemeinsam um ca. 17:00 Uhr.

Weitere Informationen sind unter darc.de/i04 zu finden.

(Quelle: [DARC-Webseite des Ortsverbandes Bremen/I04](#))

Clubabende in der Region

Der nächste Clubabend findet am Donnerstag, 06. August beim Ortsverband Wörpswede India 45 statt, um 20 Uhr in der Bahnhofsgaststätte Neu St.Jürgen, Jan-Weber-Straße 1 in Wörpswede.

Am Freitag, den 07. August trifft sich der Ortsverband Delmenhorst India 18 um 20 Uhr im Oldenburger Hof, Wittekindstraße 16 in Ganderkesee.

Es ist zwar noch ein paar Wochen hin, aber hier noch eine wichtige Information für den Bremer Ortsverband India04:

Der Clubabend des Bremer Ortsverbandes India 04 wurde vom 12. August um eine Woche auf den 19. August verschoben.

Besucht gerne mal die Funkfreunde in Euren Nachbar-OVs - zum Klönen und Schnacken, für gemeinsame Aktivitäten und Projekte oder auch einfach nur zum Kennenlernen!

(Quellen der Termine: [Webseiten der Ortsverbände](#))

MINT-Veranstaltungen in Bremen

„pySpaceBremen“ jeden 1. Dienstag online ab 19:00 Uhr

"pySpaceBremen" ist eine Python User Group, die sich an jedem 1. Dienstag im Monat ab 19 Uhr online per Videokonferenz trifft.

Auf den Treffen wird sich intensiv über die Programmiersprache Python ausgetauscht. Es gibt Vorträge, Diskussionen und Hilfe für Einsteiger und Profis zu allen Themen aus der Python-Welt.

Die Treffen sind offen für jeden und neue Gesichter sind jederzeit herzlich willkommen!

Das nächste Treffen ist am Dienstag, den 04. August, bei dem unter anderem das Thema "Objektorientierte Programmierung in Python" angegangen wird.

Weitere Informationen wie auch der [Teilnehmerlink zur Videokonferenz](#) sind auf hackerspace-bremen.de unter "[regelmäßige Veranstaltungen](#)" zu finden.

(Info: Sven Neumann, Hackerspace Bremen e.V.)

Das war der Bremer Rundspruch 2148 vom 30. Juli '26.

Zum Lesen und Hören ist dieser auch zu finden auf: darc.de/i04/rundspruch

Zu empfangen ist der Bremer Rundspruch:

- jeden Donnerstag, ab 19:05 über die Relais DB0OZ(438.825) und DB0WU(145.625)
- und Sonntags ab 10 Uhr auf DB0TG(438.975)* und 144.525 MHz.

Bitte sendet Neuigkeiten aus Euren Ortsverbänden und Infos zu Vorträgen, Workshops und ähnlichem für Bremen und umzu an DL2AB (at) darc. de .

Melde Dich auch gerne, wenn Du uns beim Gemeinschaftsprojekt des "Bremer Rundspruchs" unterstützen möchtest.

Vielen Dank an die Relaisbetreiber, die Redaktionen, allen technischen und redaktionellen Unterstützern und natürlich auch Euch fürs Zuhören.

Wir wünschen Euch ein schönes Wochenende,
AWDH, 73 und bis nächste Woche!

**DB0TG zieht gerade um und ist bereits abgebaut.*

Danke an Dirk DL4BAM, der den „Bremer Rundspruch“ weiterhin Sonntags ab 10 Uhr auf der Ausgabefrequenz von DB0TG sendet.